

Gesamtangebot

Geschäftsstelle Ulm / Region Ost



Coaching, berufliche Integration,
Vorbereitung und Qualifizierung

Bei uns in Ulm sind Sie gut aufgehoben

Schritt für Schritt ins Arbeitsleben. Im Berufsförderungswerk Schömberg und bei pro.Di in Ulm unterstützen wir Sie auf Ihrem Weg zurück in den Job. Neben fachlichem Know-how bieten wir je nach Maßnahme intensive Förderung an.

Sozialpädagogische Betreuung

Uns liegt Ihre persönliche Weiterentwicklung am Herzen, deshalb fördern, fordern und unterstützen Sie unsere Integrationscoaches von Beginn an.

Psychologische Begleitung

Sie kämpfen mit Prüfungsangst oder befinden sich in einer Krise? Dann steht Ihnen unsere erfahrene Psychologin zur Seite. Durch unterstützende Gespräche bekommen Sie Hilfestellung und fachlichen Rat.

Erprobtes Integrationsmanagement

Ein gutes Selbstmarketing ist das A und O beim Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt. Genau darauf zielt das Erfolgstraining ab: Unsere Coaches erarbeiten mit Ihnen eine aussagekräftige Bewerbung, führen ein Telefontraining durch, bereiten Sie auf Vorstellungsgespräche vor und zeigen Ihnen, wie Sie sich erfolgversprechend präsentieren. Und weil zu einer guten Bewerbung unbedingt ein professionelles Bild gehört, setzt Sie unser Hausfotograf ins richtige Licht.

Wir unterstützen Sie außerdem mit individuellen Bewerbungscoachings und beim Erstellen persönlicher Kompetenzprofile.

Ausstattung und Basistrainings

Die Schulungsräume sind freundlich, modern und mit aktueller Technik ausgestattet. Neben professionellem EDV-Training werden auch sozialrechtliche Themen wie Kündigungsschutz, Zeugnissprache oder Schwerbehindertenrecht behandelt. Wir legen großen Wert auf ein gutes Gruppenklima und einen respektvollen Umgang miteinander.

Sport und Entspannung

Mit autogenem Training und Rückensport bringen wir Sie in Bewegung. Dazu kommt einmal pro Woche ein ausgebildeter Sport- und Gesundheitstrainer ins Haus.

Ulmer Guatsle

Ulm hat nicht nur das Münster zu bieten. Der mittelständisch geprägte Arbeitsmarkt ist breit aufgestellt und deshalb wenig krisenabhängig. In der Innovationsregion haben sich insbesondere Firmen aus den Branchen Metall, Maschinenbau, Nutzfahrzeuge, Logistik, Pharma und Gesundheit angesiedelt.

www.innovationsregion-ulm.de

Barrierefreiheit

Unsere Geschäftsstelle in Ulm ist barrierefrei zugänglich und behindertengerecht ausgestattet.

Ansprechpartnerin

Frau Beer
Telefon 0731 379355-16

Beratung

Lernen Sie uns kennen und kommen zu einem Beratungsgespräch vorbei.



Das Berufsförderungswerk Schömberg und pro.Di in Ulm.....	2
Unsere Angebote – Ihr Weg zurück in Arbeit	4
Welche Fördermöglichkeiten gibt es?	6



Aktivierung/Coaching

 Abv – Arbeitslosigkeit begegnen und vermeiden.....	8
 IGLA – Integrative generalistische Förderung für Langzeitarbeitslose.....	10
 POW – Profiling, Orientierung, Weiterentwicklung	12
 NeuStart Einzelcoaching – Integrations- und Jobcoaching	14



Berufliche Integrationsmaßnahmen

 RehaStep.....	16
 Rehabilitation in Betrieb und Berufsschule (RIB).....	18
 Reha-Einzelcoaching.....	21



Vorbereitung

 Qualifizierungsvorbereitung.....	22
--	----



Qualifizierung

 Verwaltungsfachangestellte*r [Fachr. Kommunal- und Landesverwaltung].....	24
---	----

Anfahrtsbeschreibung – So finden Sie uns in Ulm	26
---	----

Extras

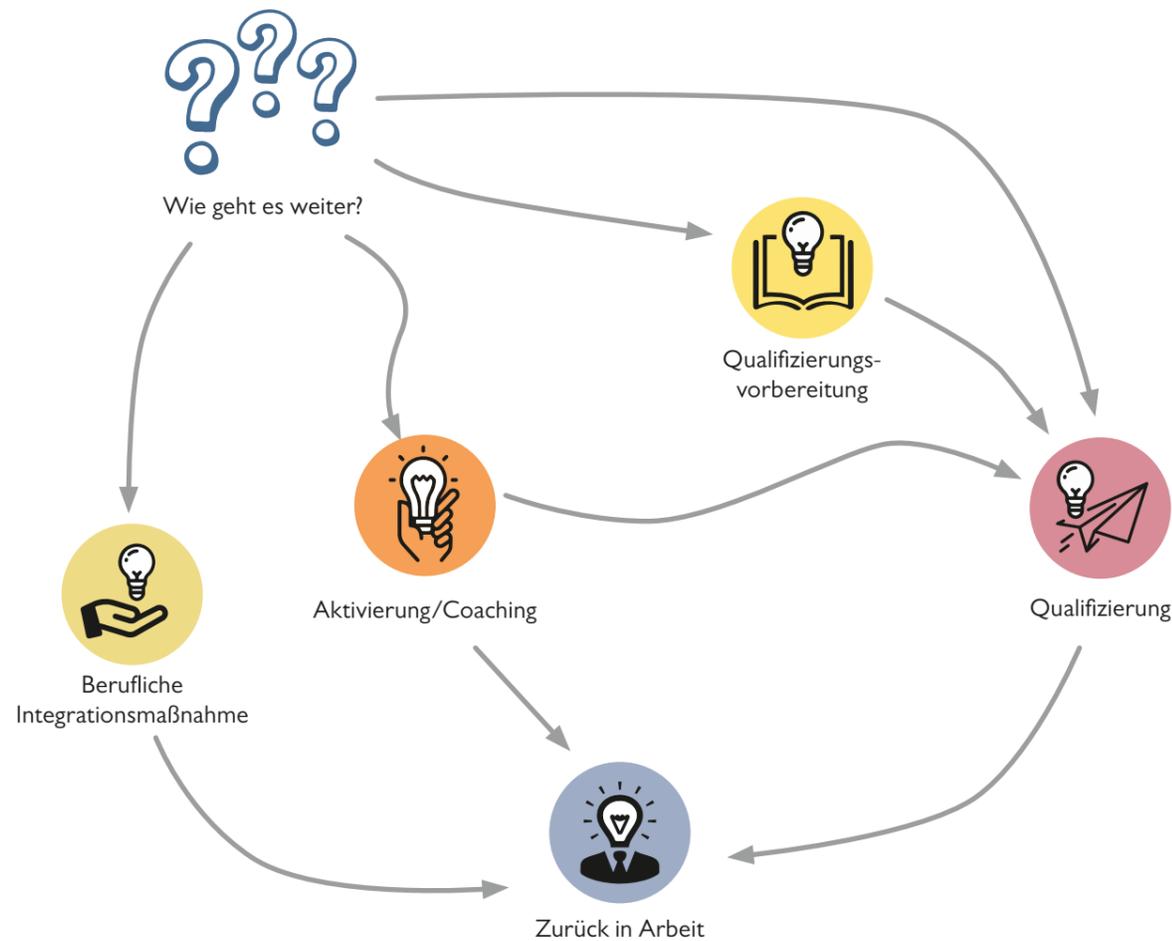
Alle Angebote sind als PDF zum Download erhältlich. Geben Sie einfach den mit  gekennzeichneten Link in die Adressleiste Ihres Browsers ein.

Fördermöglichkeiten

-  Berufliche Reha
-  Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS)
-  Bildungsgutschein (BGS)

Weitere Informationen siehe Seite 6

Unsere Angebote – Ihr Weg zurück in Arbeit



Perspektivenberatung

Bei der kostenfreien Perspektivenberatung informieren und beraten wir Sie über unsere Aktivierungs-, Vorbereitungs- und Qualifizierungsangebote.

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für die von Ihnen angestrebte Maßnahme gegeben sind, **ist ein Beratungsgespräch erforderlich**.

Wir bitten um Voranmeldung: Telefon 0731 379355-0



Aktivierung/Coaching – Gestärkt in den Job und im Job

Die Motivation wieder in den Job einzusteigen ist hoch. Doch wie klappt der Wiedereinstieg und wie bleibe ich im Job stabil? Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg individuell durch Einzel- und Gruppencoachings sowie Trainings. Gehen Sie Hand in Hand mit unseren erfahrenen Trainern und Coaches den Weg zurück in den Job.

Fördermöglichkeit

👤 Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS) der Agentur für Arbeit / des Jobcenters



Berufliche Integrationsmaßnahmen – Neue Wege finden

Warum nicht auf langjährige Berufs- und Lebenserfahrung aufbauen? Bei einer Integrationsmaßnahme finden wir Ihre persönlichen Stärken gemeinsam heraus und stellen die beruflichen Weichen neu. Der Grundgedanke ist, dass Sie wenig Zeit verlieren und früh durch Praktika mit potenziellen Arbeitgebern ins Gespräch kommen. Wird Ihnen nach der betrieblichen Phase eine Arbeitsstelle angeboten, deren Anforderungsprofil Sie noch nicht vollständig erfüllen, stimmen wir gezielte Bildungsmaßnahmen mit Ihnen und Ihrem Kostenträger ab.

Fördermöglichkeit

👤 Berufliche Reha: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)



Qualifizierungsvorbereitung – Erfolg braucht die passende Vorbereitung

Sie können Ihre bisherige berufliche Beschäftigung nicht mehr ausüben und möchten eine Umschulung beginnen? Liegt Ihre Schul- oder Ausbildungszeit schon länger zurück, wir machen Sie mit unseren Vorbereitungsangeboten wieder fit für's Lernen und legen so den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Neuorientierung.

Fördermöglichkeiten

👤 Berufliche Reha: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)
📖 Bildungsgutschein (BGS) der Agentur für Arbeit / des Jobcenters



Qualifizierung – Es gibt vielfältige Gründe, den Beruf zu wechseln

Mit einer **Umschulung** schaffen Sie in 24 Monaten die ideale Voraussetzung für Ihren beruflichen Neustart. Während Ihrer Qualifizierung findet ein betriebliches Praktikum statt. Die Praxisphase gibt Ihnen die Chance, erste Arbeitserfahrung im neuen Beruf zu sammeln und ist häufig ein Türöffner in Richtung Arbeitsmarkt. Rund 30% unserer Teilnehmer*innen bringen schon aus dem Praktikum die Option für eine Anstellung mit.

Der Facharbeiterabschluss wird je nach Ausbildung von der IHK, der Steuerberaterkammer bzw. dem Regierungspräsidium abgenommen und ist am Arbeitsmarkt hochgeschätzt. Mit bestandener Abschlussprüfung schaffen Sie sich Ihre Grundlage für den Wiedereinstieg ins Berufsleben. Das gilt insbesondere dann, wenn Sie keine Anknüpfungspunkte an Ihre alte Tätigkeit finden oder sich ganz bewusst für einen neuen Weg entscheiden.

Fördermöglichkeiten

👤 Berufliche Reha: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)
📖 Bildungsgutschein (BGS) der Agentur für Arbeit / des Jobcenters

Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

Nach Krankheit oder Unfall

Berufliche Reha

Für Menschen, die ihren Beruf aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben können, hat der Gesetzgeber Möglichkeiten geschaffen, die bei der Rückkehr ins Arbeitsleben unterstützen: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)

Den LTA-Antrag können Sie bei der Deutschen Rentenversicherung, der Agentur für Arbeit oder Ihrem zuständigen Jobcenter einreichen. Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben sind nicht gleichbedeutend mit einer Umschulung. Es gibt viele unterschiedliche Fördermöglichkeiten, zum Beispiel:

- Technische Hilfen und persönliche Hilfsmittel
- Vermittlungsunterstützende Leistungen (Eingliederungszuschuss für den neuen Arbeitgeber)
- Beratung zu innerbetrieblichen Lösungsansätzen (Umsetzung und ggf. berufliche Anpassung auf einen anderen Arbeitsplatz im Unternehmen)
- Aus- oder Weiterbildung (betrieblich-begleitet oder beispielsweise in einem Berufsförderungswerk)
- Übergangsgeld

Mit Ihrem Reha-Fachberater entwickeln Sie eine individuelle Lösung, um schnell und erfolgreich wieder ins Arbeitsleben zu starten.

Servicestellen der Rehaträger

Sie gehen die ersten Schritte in Richtung berufliche Rehabilitation? Hier können Sie sich unverbindlich beraten lassen und werden bei der Antragstellung unterstützt: <http://t1p.de/reha-servicestellen>

Ihr Weg in die berufliche Reha



Quelle Infografik: www.zweite-chance.info

Arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht

Berufliche Weiterbildung oder Coaching

Ihnen wurde gekündigt? Sie sind von Arbeitslosigkeit bedroht oder möchten nach längerer Pause, beispielsweise nach Eltern- und Erziehungsphase, zurück in den Job?

So gelingt Ihre Rückkehr ins Berufsleben:

1. Beratung durch die Agentur für Arbeit / das Jobcenter

Suchen Sie nach Möglichkeit frühzeitig das Gespräch mit Ihrer Agentur für Arbeit / Ihrem Jobcenter. Im Rahmen einer Beratung erfahren Sie mehr darüber, wie Sie mit einer beruflichen Aus- und Weiterbildung oder einem Coaching Ihre Aussichten auf dem Arbeitsmarkt verbessern können und welche Förderungen für Sie infrage kommen.

2. Bildungsangebot wählen

Liegen die Voraussetzungen für eine Förderung vor, erhalten Sie einen Bildungsgutschein oder Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein. Mit ihm können Sie eine der Förderung entsprechend zugelassenen Maßnahme, z. B. bei pro.Di, auswählen.

3. Neu durchstarten

Nach nach einem ausführlichen Beratungsgespräch mit dem von Ihnen gewählten Bildungsanbieter kann Ihr Weg zurück in den Job beginnen.

Fördermöglichkeiten

Bildungsgutschein (BGS)

Möglichkeiten für die Übernahme von Lehrgangskosten, Fahrtkosten, Kosten für die auswärtige Unterkunft und Kinderbetreuungskosten. Mit der Ausgabe eines Bildungsgutscheins wird Ihnen von der Agentur für Arbeit bzw. dem Jobcenter unter anderem bescheinigt, dass die Kosten zu einem Vorbereitungskurs, einer Aus- oder Weiterbildung übernommen werden.

Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS)

Der Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein nach §45 SGB III ist eine Förderungsmaßnahme der Agentur für Arbeit und Jobcenter, um Arbeits- und Ausbildungssuchende bei der beruflichen Eingliederung zu unterstützen. Mit einem AVGS wird Ihnen bescheinigt, dass die Kosten zu einem Aktivierungsangebot, wie z. B. einem Integrations- bzw. Jobcoaching übernommen werden.

Wussten Sie schon

Bei einer geförderten Maßnahme (AVGS und BGS) werden nicht nur die Maßnahmekosten übernommen. Sie bekommen weiterhin alle bis dato genehmigten Bezüge und sind sozial abgesichert.

Weitere Informationen zur Förderung beruflicher Weiterbildung erhalten Sie unter

www.arbeitsagentur.de/karriere-und-weiterbildung

BFW und pro.Di – Wir schaffen berufliche Zukunft



Seit 1964 geben wir Menschen, die durch Unfall oder Krankheit ihren alten Beruf nicht mehr ausüben können, eine neue Perspektive. Mit unseren vielfältigen Möglichkeiten in der beruflichen Reha haben wir in dieser Zeit rund 30.000 Menschen auf ihrem Weg zurück in den Job und zurück ins Leben begleitet.

www.bfw-schoemberg.de



Als Tochterunternehmen des Berufsförderungswerks Schömburg können wir auf jahrzehntelange Erfahrung in den Bereichen Aktivierung, Vorbereitung sowie Aus- und Weiterbildung zurückgreifen. Mit diesem Expertenwissen bereiten wir Menschen, die arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht sind, auf ihren beruflichen Wiedereinstieg vor.

www.pro-di.net

Abv

Arbeitslosigkeit begegnen und vermeiden



Informationen zum Aktivierungsprogramm

Arbeitslosigkeit ist mehr als der Verlust des Arbeitsplatzes. Man fühlt sich schnell als Verlierer. Die Psyche leidet unter der Situation, in manchen Fällen reagiert sogar der Körper. Vielen geht auf dem Weg zum neuen Job zu weilen die Puste aus.

Der Verlust des Arbeitsplatzes ist hart für das Selbstbewusstsein, zahlreiche Absagen tun ihr Übriges.

Es fehlt die Bestätigung der Kollegen und Vorgesetzten, das soziale Umfeld wird kleiner, die eigenen Fähigkeiten liegen brach. Hinzu kommen massive Zukunftsängste.

Dieser Phase der Mutlosigkeit sollte man bewusst gegensteuern, auch wenn einem nicht danach zumute ist.

Maßnahmedauer

12 Wochen in Teilzeit
(2,5 Tage/Woche)

Fördermöglichkeit

Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein
der Agentur für Arbeit / des Jobcenters



Ziele

Mit dem Aktivierungsprogramm Abv steuern Sie gegen Ihre Arbeitslosigkeit. Sie bekommen Antworten auf die Fragen:

- Was kann ich tun, um wieder in Arbeit zu kommen?
- Wo ist mein Arbeitsmarkt, wie finde ich die passende Stelle?
- Wie erhöhe ich meine Chancen am Arbeitsmarkt?
- Was sind die besten Bewerbungsstrategien für mich?

Und Sie können Ihre Arbeitslosigkeit auf dem schnellsten Weg beenden und künftig vermeiden. Dabei setzen wir auf Ihre individuellen Fähigkeiten, bauen Ihre Stärken aus und helfen, bestehende Defizite einzugrenzen und Veränderungen vorzunehmen.

Inhalte

Orientierungsphase (Woche 1 – 8)

- Individuelle Potenziale feststellen
- Hemmnisse betrachten
- Stärken erkennen
- Selbstkräfte stärken

Weiterentwicklungsphase (Woche 9 – 12)

- Stärken sichtbar machen
- Bewerbungsunterlagen erstellen und optimieren
- Bewerbungsstrategie entwickeln

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: Individuell

Ansprechpartnerin

Frau Beer, Telefon 0731 379355-16

Maßnahmeort

Ulm: Magirusstr. 41, 89077 Ulm

IGLA

Integrative generalistische Förderung für Langzeitarbeitslose



Informationen zum Aktivierungsprogramm

IGLA ist ein psychosoziales Training zur Förderung von Gesundheit und Handlungskompetenz bei Erwerbslosen. Es wurde speziell auf die Bedürfnisse arbeitsloser Personen zugeschnitten, denn gerade für Langzeitarbeitslose birgt die Erwerbslosigkeit erhebliche gesundheitliche Risiken.

Ziel dieses Coachings ist die Verbesserung Ihres körperlichen und psychischen Befindens. Diese Verbesserungen sollen durch angeleiteten Transfer in Ihren Alltag auch über den Trainingszeitraum hinaus möglichst dauerhaft gefestigt werden.

Folgende Themen werden behandelt:

1. Aktivitätenplanung
2. Konstruktives Denken
3. Soziale Kompetenz und soziale Unterstützung
4. Systematisches Problemlösen

💡 IGLA baut auf dem von der TU Dresden entwickelten AktivA-Training auf. Mehr Informationen zu AktivA finden Sie im Internet unter: www.wissensimpuls.de

🕒 Maßnahmedauer

26 Wochen

👤 Fördermöglichkeit

Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein der Agentur für Arbeit / des Jobcenters



Das erwartet Sie bei IGLA

In der Gruppe, aber auch in Einzelgesprächen fragen wir nach, ob Arbeitslosigkeit auch bei Ihnen Stress auslöst und suchen neue Wege, diesen zu reduzieren.

Mit einem ganzheitlichen Ansatz reflektieren wir Ihren Alltag und erleben, dass er auch trotz fehlender Aufgabe produktiv gestaltbar ist. Gemeinsam erarbeiten wir mit Ihnen Strategien, wie Sie Ihren Alltag und Ihre Gesundheit stärken können.

Die Maßnahme ist individuell anpassbar und kann unter anderem folgende persönliche Ziele enthalten:

- Feststellung, Verringerung oder Beseitigung von Vermittlungshemmnissen
- Stabilisierung und Strukturierung des Tagesablaufs
- Übertragung der IGLA-Inhalte in den Alltag
- Heranführung an Integrationsmaßnahmen für den Arbeitsmarkt
- Aktivierung des Veränderungspotenzials und nachfolgende verbesserte Einschätzung der individuellen Lebenssituation.
- Eine ressourcenorientierte Veränderung befähigt in Folge zu einer erfolgreichen Vorbereitung auf eine Integrationsmaßnahme.

Inhalte

Wissensvermittlung mit Körperübungen

- Wie bleibe ich entspannt, wenn ich im Stress bin?

Einzel- und Gruppengespräche

- Wo stehe ich jetzt?
- Wo möchte ich hin?
- Wie komme ich dort hin?

Wissensvermittlung mit Anwendungen in Theorie und Praxis

- Welche Möglichkeiten habe ich meinen Alltag anders zu gestalten?
- Welche Gedanken stören mich?
- Welche Gedanken bringen mich weiter?
- Was und wen brauche ich um voranzukommen?

📌 Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: Individuell

Ansprechpartnerin

Frau Beer, Telefon 0731 379355-16

Maßnahmeort

Ulm: Magirusstr. 41, 89077 Ulm

POW

Profiling, Orientierung, Weiterentwicklung



Informationen zum Aktivierungsprogramm

Der Job ist weg. Existenzängste machen sich breit. Wie soll es weitergehen? Reicht mein Können und Wissen überhaupt bei einem anderen Arbeitgeber? Ich habe keine Ahnung, wie eine Bewerbung heute aussieht. Was, wenn ich nur Absagen bekomme? Schichten möchte ich auf gar keinen Fall! Allzu weit sollte der Weg zur Arbeit auch nicht sein... Am besten ich bleibe einfach im Bett und ziehe die Decke über den Kopf. Aber das ist auch keine Lösung – schließlich möchte ich etwas tun!

Mit POW helfen wir Ihnen den Herausforderungen einer Arbeitslosigkeit oder Langzeitarbeitslosigkeit aktiv zu begegnen oder diese bestenfalls gar nicht erst entstehen zu lassen.

Mit unseren erfahrenen Coaches erarbeiten Sie innerhalb von drei Wochen eine Strategie für Ihren Weg zurück in Arbeit.

Im Mittelpunkt stehen die Fragen:

- Wer bin ich?
- Was kann ich?
- Was will ich?



Dauer

3 Wochen
Montag bis Freitag in Vollzeit

Fördermöglichkeit

Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein der Agentur für Arbeit / des Jobcenters



Die drei Phasen von POW

Profiling-Phase

In der Profiling-Phase machen wir zusammen mit Ihnen eine Bestandsaufnahme. Dabei finden wir u. a. Antworten auf Fragen wie: Was sind Ihre Stärken und Begabungen? Wo liegen Ihre persönlichen Interessen? Wie bereit sind Sie für Veränderungen? Wohin könnten Sie sich beruflich entwickeln?

Orientierungs-Phase

In der zweiten Phase arbeiten wir zusammen an den Punkten, die Sie möglicherweise bei der Jobsuche ausbremsen. Vielleicht quälen Sie Gedanken wie: Bei meinem Gewicht nimmt mich doch sowieso keiner. Wer will schon jemanden mit Hauptschulabschluss? Wer passt auf den Hund auf und holt die Kinder ab?

Bei uns lernen Sie z. B. wie Sie sicher auftreten, eigene Gedanken entwickeln und äußern oder Lösungen finden und umsetzen.

Weiterentwicklungs-Phase

In der letzten Phase nehmen wir die bereits gewonnen Erkenntnisse und schauen mit Ihnen über den Tellerrand hinaus. Wohin könnte die berufliche Reise gehen? Gibt es realistische Berufsalternativen? Benötigen Sie für deren Ausübung eine Zusatzqualifikation oder spezielle Zertifikate?

Anschließend entwickeln wir zusammen eine zielgerichtete Bewerbungsstrategie und stimmen die Bewerbungsunterlagen darauf ab.

In allen Phasen werden Sie von unseren erfahrenen Coaches begleitet und unterstützt.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: Individuell

Inhalte

Profiling-Phase

- Herausarbeitung von Stärken und Begabungen, persönlichen Interessen, Kenntnisse, Veränderungsbereitschaft und Entwicklungsmöglichkeiten
- Feststellung sozialer und praktischer Fähigkeiten
- Neue Ideen für berufliche Tätigkeiten finden, Ziele benennen und erste Schritte in die beschriebene Richtung gehen

Orientierungs-Phase

- Planung der Tagesstruktur
- Eigene Gedanken entwickeln und äußern
- Sicheres Auftreten fördern
- Lösungen finden und umsetzen
- Hemmnissen bearbeiten, welche die Arbeitsaufnahme erschweren
- Motivationspunkte finden und steigern
- Selbstbewusstsein und Selbstwert stärken

Weiterentwicklungs-Phase

- Betrachtung der aktuellen Situation: Wo stehe ich?
- Erkennen von Möglichkeiten: Was kann ich tun?
- Risikobewertung: Was könnte schiefgehen?

Ansprechpartnerin

Frau Beer, Telefon 0731 379355-16

Maßnahmeort

Ulm: Magirusstr. 41, 89077 Ulm

NeuStart Einzelcoaching

Integrations- und Jobcoaching



Informationen zum Coaching

Mit unseren auf Sie abgestimmten NeuStart-Einzelcoachings unterstützen wir Sie auf Ihrem Weg zurück in den Job und stärken Sie für Ihren neuen Job. Gemeinsam werden wir mit Ihnen herausfinden, wo Ihre Fähigkeiten, Begabungen und Stärken liegen. Dann helfen wir Ihnen, Ihre Chancen am Arbeitsmarkt zu erkennen und eine zu Ihnen passende Bewerbungsstrategie zu entwickeln.

Eine individuelle Auswahl der Inhalte und Intensitäten wird nach einer umfassenden Beratung festgelegt. Eine Anpassung der Schwerpunkte ist auch während des Coachingprozesses jederzeit möglich.

Zuerst werden Sie mit uns herausfinden, wo Ihre Fähigkeiten, Begabungen und Stärken liegen. Dann helfen wir Ihnen, Ihre Chancen am Arbeitsmarkt zu erkennen und eine zu Ihnen passende Bewerbungsstrategie zu entwickeln.

Maßnahmedauer

individuell auf Sie abgestimmt

Fördermöglichkeit

Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein der Agentur für Arbeit / des Jobcenters



Integrationscoaching

Dieses Coaching richtet sich an Personen, die wieder zurück in Ihren Job möchten. Es gibt ihnen Orientierung, bietet Prozessbegleitung und Aktivierung. Bewerbungsressourcen, Denk- und Verhaltensmuster werden erkannt und individuell gestärkt. Eigenbemühungen werden unterstützt, Vermittlungshilfe gegeben – bis hin zur Integration in Arbeit.

 Das Integrationscoaching kann auch ohne den Teil Jobcoaching gewählt werden. Es endet dann spätestens bei Antritt einer neuen Stelle.

Jobcoaching

Das Jobcoaching kann auch ohne den Teil Integrationscoaching gewählt werden und richtet sich dann an Personen, die bereits in Arbeit sind: z. B. in der Probezeit, in befristeter Anstellung mit unklarer Verlängerungsoption (auslaufender Arbeitsvertrag), in kurzzeitiger Beschäftigung, in Teilzeitarbeit (aber eine Vollzeit-anstellung anstreben). Es dient zur Stabilisierung bestehender Arbeitsverhältnisse. Oder Optionen bei auslaufenden Arbeitsverträgen können so frühzeitig erarbeitet werden.

Inhalte

Integrationscoaching

- Ausgangssituation/Biografie
- Kompetenzen und persönliches Stärkenprofil klären
- Arbeit an Softskills wie z. B. Teamfähigkeit, Auftritt, Selbstorganisation,
- Arbeits- und Lebensmethodik
- Berufliche Ziele: Zielpositionen, Zielunternehmen, Recherchewege
- Individuelle Jobsuche und Vermarktungsstrategien
- Begleitung durch den gesamten Bewerbungsprozess
- Trainieren von Vorstellungsgesprächen/-telefonaten

Jobcoaching

- Konkrete Beratung/Begleitung im Integrationsprozess im Unternehmen
- Stabilisierung der neuen Beschäftigung
- Regelmäßige telefonische und persönliche Gespräche mit dem Coach und ggf. wenn gewünscht, des Coach mit Vertretern des Unternehmens
- Unterstützung für die Lösungsfindung von (möglichen) Konfliktsituationen

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: Individuell

Ansprechpartnerin

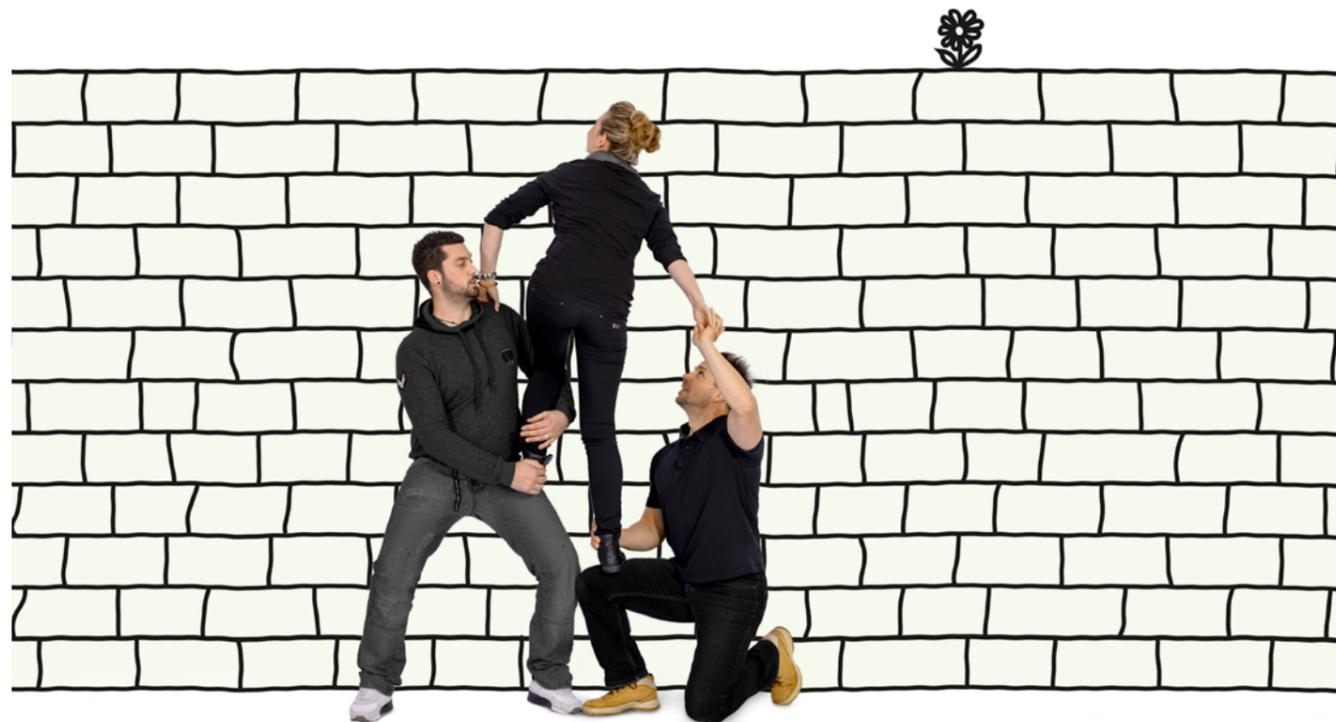
Frau Beer, Telefon 0731 379355-16

Maßnahmeorte

Ulm: Magirusstr. 41, 89077 Ulm
Ehingen: Am Frauenberg 4, 89597 Munderkingen
Kupferzell: IHT Akademie, Hohenloher Str. 20, 74635 Kupferzell

RehaStep

Schritt für Schritt ins Arbeitsleben



Informationen zur beruflichen Integrationsmaßnahme

Wenn Sie sich beruflich in einer Sackgasse befinden, reichen wir Ihnen mit RehaStep die Hand und unterstützen Sie beim beruflichen Wiedereinstieg – unabhängig von Alter und körperlichen Einschränkungen.

Bei RehaStep sind Sie richtig, wenn Sie auf vorhandene Berufs- und Lebenserfahrung aufbauen möchten. Mit Ihrer Motivation und unserer Erfahrung finden wir Wege, wie Sie auch mit gesundheitlichen Einschränkungen wieder im Arbeitsleben Fuß fassen.

In einem ausführlichen Erstgespräch informieren wir Sie zunächst über das Grundkonzept von RehaStep. Gleichzeitig möchten wir erfahren, was Ihre Interessen und Einschränkungen sind. Bei RehaStep stehen Sie und Ihre Fähigkeiten im Mittelpunkt.

Step 1 gibt Ihnen den Raum für die berufliche Neuorientierung. Hier finden Sie heraus, wo Ihre Stärken liegen und entwickeln Ideen, bei welchen Tätigkeiten Sie diese Ihrer Gesundheit entsprechend einsetzen können. Unsere erfahrenen Coaches begleiten Sie beim Entwickeln Ihrer neuen beruflichen Perspektive.

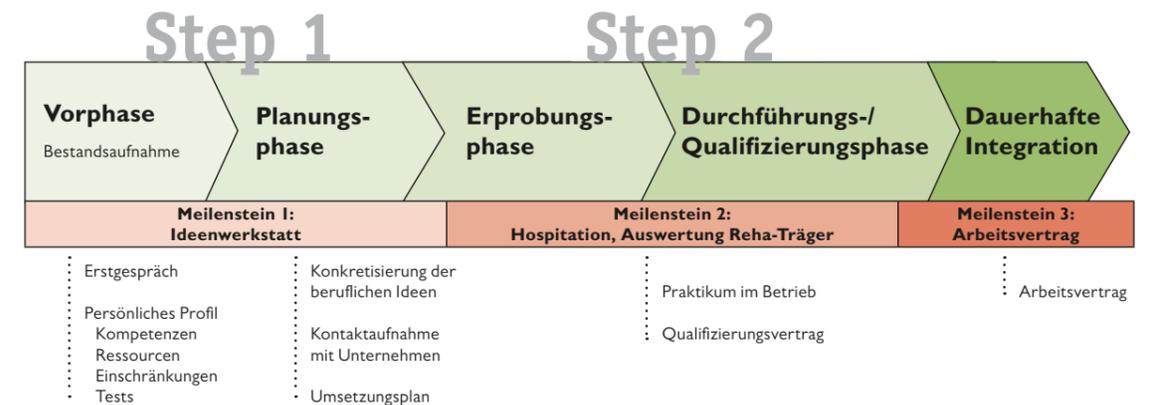
In Step 2 wagen Sie den Sprung ins Arbeitsleben. Sie können entweder mit einem betrieblichen Praktikum zum Testen und Festigen der neuen Berufsidee starten oder direkt eine Arbeitsstelle antreten.

Maßnahmedauer

Step 1: 3 Monate
Step 2: 6 Monate

Fördermöglichkeit

Berufliche Reha: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)



Step 1 – Standort bestimmen, neu orientieren und Kurs nehmen

Für die Ausrichtung Ihres neuen Berufsweges ist die Auseinandersetzung mit Ihrer persönlichen Lebenssituation entscheidend. An welchem Punkt stehe ich heute, was kann ich leisten und wo liegen meine Begrenzungen: Das sind zentrale Fragen in der Startphase von RehaStep.

In der Ideenwerkstatt finden Sie heraus, wie Sie Lebenserfahrung, berufliches Know-how und manchmal unbewusste Kompetenzen für Unternehmen gewinnbringend einsetzen können.

Haben Sie eine neue berufliche Perspektive erarbeitet, unterstützen Sie unsere RehaStep-Coaches bei der Suche nach einem Arbeits- oder Praktikumsplatz. Sie machen Sie fit in allen Bewerbungsfragen und erarbeiten mit Ihnen in individuellen Einzelcoachings eine Strategie, wie Sie Ihr berufliches Ziel Schritt für Schritt erreichen können.

Step 2 – Hindernisse überwinden und beruflich wieder durchstarten

Ob Direkteinstieg, betriebliches Praktikum oder Qualifizierung: für den beruflichen Neustart bereiten Sie unsere RehaStep-Coaches gezielt vor.

Nach der erfolgreichen Bewerbungsphase können Sie sich beispielsweise im Praktikum beweisen. Zeigen Sie, was in Ihnen steckt und dass Sie mit Ihrer Person die Firma bereichern. Finden Sie heraus, ob Ihnen die gewählte Berufsrichtung wirklich liegt und empfehlen Sie sich für die Übernahme in ein Arbeitsverhältnis.

In Abstimmung mit dem Betrieb und Ihrem Kostenträger können, wenn erforderlich, auch Weiterbildungen in der betrieblichen Qualifizierungsphase enthalten sein.

Dauerhaft ins Arbeitsleben – das ist das Ziel von RehaStep.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: Individuell

Ansprechpartnerin

Frau Beer, Telefon 0731 379355-16

Maßnahmeort

Ulm: Magirusstr. 41, 89077 Ulm

Rehabilitation in Betrieb und Berufsschule (RIB)

Starten Sie mit einer begleiteten Ausbildung durch



Informationen zur betrieblich begleiteten Umschulung

Sie sind auf der Suche nach einer beruflichen Alternative in Wohnortnähe? Dann starten Sie mit RIB durch. Ihre Ausbildung für den ausgewählten Beruf findet in einem anerkannten Ausbildungsbetrieb und der Berufsschule statt. Dort können Sie nach bestandener Abschlussprüfung in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen

werden. Die Chancen dafür stehen gut, denn Sie konnten sich schon zwei Jahre im Betriebsablauf beweisen.

Im Ausbildungsverlauf unterstützen wir Sie auf vielfältige Weise: Ob Krisenintervention, das Organisieren von Förderunterricht oder Coaching, wir sind an Ihrer Seite.

Maßnahmedauer

In der Regel 24 Monate

Abschluss

Abhängig vom gewählten Umschulungsberuf
Facharbeiterabschluss der Industrie- und
Handelskammer, Handwerkskammer oder
Steuerberaterkammer

Optionale Unterstützungsmaßnahmen

Reha-Einzelcoaching:  Individuell

Reha-Vorbereitung:  12 Wochen

Fördermöglichkeit

Berufliche Reha: Leistungen zur Teilhabe
am Arbeitsleben (LTA)



Erste Schritte

In einem Vorgespräch informieren wir Sie über die Inhalte von RIB und Sie können uns näher kennen lernen. Dabei klären wir auch, ob Sie bereits einen Ausbildungsplatz mitbringen und ob Sie vor Beginn der Ausbildung eine Reha-Vorbereitung absolvieren sollten.

Ausbildungsplatz

Wir unterstützen Sie bei der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz – entweder im Rahmen eines Reha-Einzelcoachings mit individueller Dauer oder einer 12-wöchigen Reha-Vorbereitung.

Ziel

Neben dem erfolgreichen Berufsabschluss ist Ihre dauerhafte Integration ins Arbeitsleben das Ziel. Die neu gewonnene Erfahrung im Ausbildungsbetrieb sowie Ihre bisherige Lebens- und Berufserfahrung sind dabei wichtige Pluspunkte.

Begleitung

Während Ihrer Ausbildung sind wir begleitend für Sie da. Beispielsweise bei der Bewältigung von Konflikten im Betrieb, bei Fragen mit Kammer und Berufsschule oder bei familiären Problemen. Bei Bedarf organisieren wir auch Förder- und Stützunterricht.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: Individuell

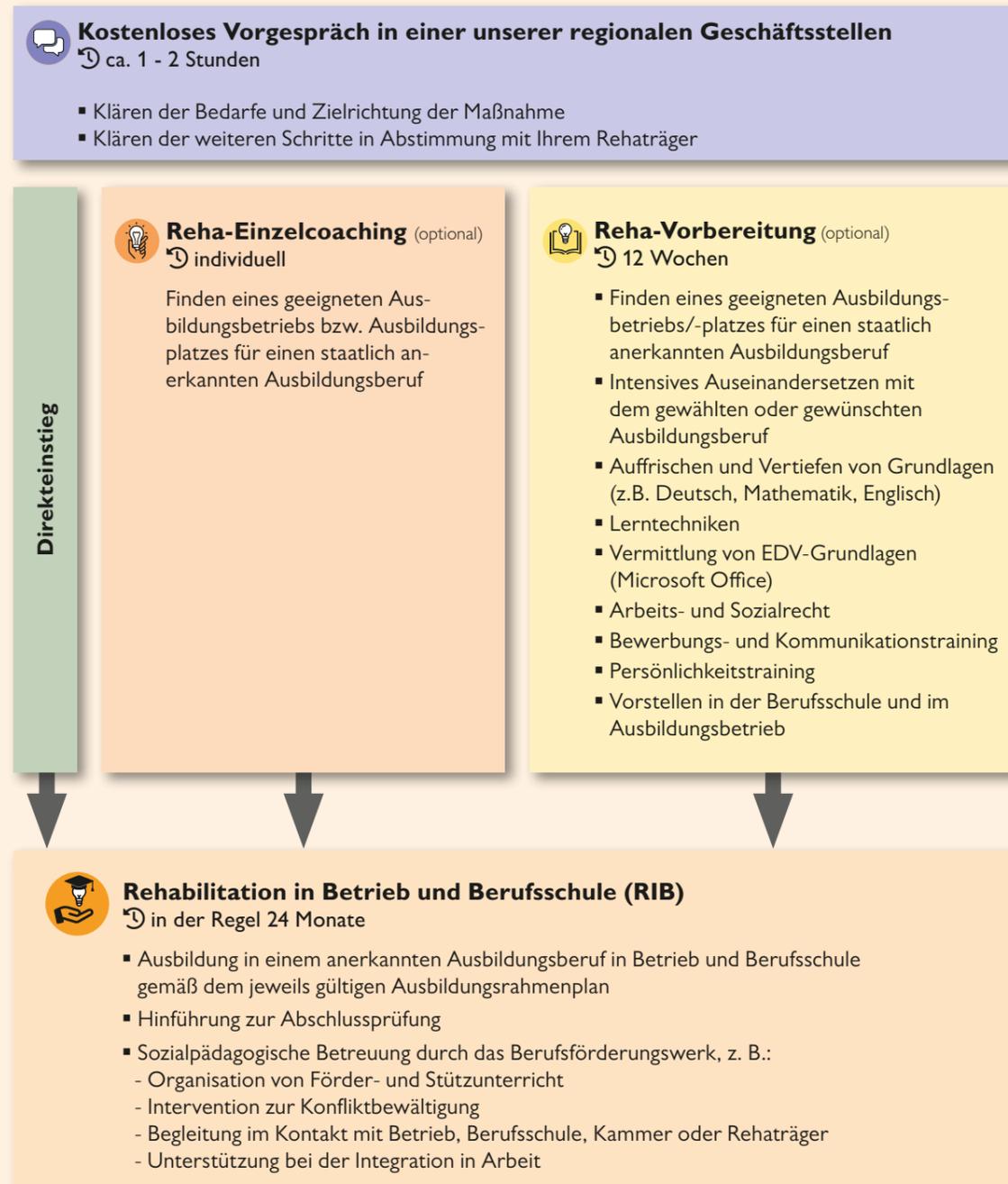
Ansprechpartnerin

Frau Beer, Telefon 0731 379355-16

Maßnahmeort

Ulm: Magirusstr. 41, 89077 Ulm

Rehabilitation in Betrieb und Berufsschule – diese Wege sind möglich



Förderung durch berufliche Reha: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)

Reha-Einzelcoaching



Infos zum Reha-Einzelcoaching

Individuell gestaltbar, zeitlich flexibel und dennoch zielgerichtet:

Im Rahmen des Reha-Einzelcoachings können verschiedene Anforderungen berücksichtigt werden. Von der Suche eines betrieblichen Ausbildungsplatzes bis zur sozialpädagogischen Begleitung in Alltagssituationen – der Inhalt und die Dauer der Maßnahme wird an Ihnen und Ihren Bedürfnissen ausgerichtet.

Inhalte

- Suche nach einem Ausbildungsplatz für eine betrieblich-begleitete Umschulung
 - ➔ Wir unterstützen Sie, wenn Sie keinen Vorbereitungslehrgang benötigen, aber noch auf der Suche nach einem betrieblichen Ausbildungsplatz sind.
- Begleitung vor und/oder während einer betrieblich-begleiteten Umschulung
 - ➔ Wir unterstützen Sie bei der Regelung Ihrer persönlichen Lebensumstände (Behördengänge, Schuldnerberatung o.ä.) vor Ausbildungsbeginn.
 - ➔ Wir unterstützen Sie mit Förderunterricht und lassen Sie bei Problemen mit Ihrem Ausbildungsbetrieb oder in der Berufsschule nicht alleine.
- Coaching zum Berufseinstieg
 - ➔ Wir unterstützen Sie nach Ausbildungsende bei der Suche nach einem Arbeitsplatz und beim Einstieg in ein festes Arbeitsverhältnis.

Fördermöglichkeit

 Berufliche Reha: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.
 Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: Individuell

Ansprechpartnerin

Frau Beer, Telefon 0731 379355-16

Maßnahmeort

Ulm: Magirusstr. 41, 89077 Ulm

Qualifizierungsvorbereitung

Erfolg braucht Vorbereitung



Informationen zur Qualifizierungsvorbereitung

Mit einer Qualifizierungsvorbereitung machen wir Sie fit für den beruflichen Neustart. Es gibt viele Gründe für eine berufliche Umorientierung: Krankheit, Arbeitslosigkeit oder Unfall gehören zu den häufigsten. Ist für die Rückkehr ins Berufsleben eine überbetriebliche oder betrieblich-begleitete Umschulung geplant, legen Sie mit diesem Vorbereitungskurs den Grundstein für eine erfolgreiche Qualifizierung.

Mit dem Wiederauffrischen schulischer Grundlagen, vorrangig in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und EDV, gewinnen Sie Sicherheit für die kommende Maßnahme. Sie befassen sich zudem intensiv mit Ihrem zukünftigen Beruf und der aktuellen Arbeitssituation in Ihrer Region.

Ein weiteres wichtiges Element der Qualifizierungsvorbereitung ist die Förderung Ihrer Lernkompetenz. Liegt Ihre Schulzeit länger zurück, helfen wir Ihnen dabei, das Lernen wieder zu lernen. Mit der richtigen Methode können Sie die in der späteren Umschulung anfallenden Inhalte besser bewältigen.

Die Qualifizierungsvorbereitung dient aber nicht allein der Wissensvermittlung. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich mit Menschen aus ähnlichen Lebenssituationen auszutauschen und sich mit Ihrer gesundheitlichen Situation auseinanderzusetzen.

Maßnahmedauer

12 Wochen

Fördermöglichkeiten

Berufliche Reha: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)

Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit / des Jobcenters



Erfolg braucht Vorbereitung

Liegen Ihre Schulkenntnisse länger zurück, gewinnen Sie mit unseren Vorbereitungskursen wieder Sicherheit für die anschließende Umschulung in unserem Haus oder im Betrieb.

Neben Grundlagen in Deutsch, Mathematik und Englisch behandeln Sie auch Lernmethoden und Präsentationstechniken.

Ist eine **Umschulung im Betrieb** (betrieblich-begleitet oder überbetrieblich) vorgesehen, unterstützen wir Sie zusätzlich bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz und unterstützen Sie bei Ihren Bewerbungen mit Bewerbungstraining.

In der **Reha-Vorbereitung für Verwaltungsfachangestellte** liegt der Fokus im Besonderen auf Wirtschafts- und Sozialkunde sowie speziellen Kommunikationsthemen.

Allgemeine Inhalte

- Deutsch: mündliche und schriftliche Kommunikation, Präsentationstechniken
- Mathematik: Grundrechnen, Bruchrechnen, Dreisatz, Gleichungen, Raumlehre
- EDV: Word, Excel, PowerPoint, Medienkompetenz
- Sozialkunde: Grundgesetz, Verfassungsorgane, Bundesrepublik als Demokratie
- Englisch: Verständigung im Alltag, Vokabeln, Grammatik
- Lernwerkstatt: Lernmethoden, Projekt- und Zeitmanagement
- Projektarbeit: Teamaufgabe zu einem selbstgewählten Thema
- Selbstorganisiertes Lernen: Arbeit in Lerngruppen, Klausurvorbereitung

Umschulung im Betrieb

- Finden eines Ausbildungsbetriebes
- Vorstellung in der Berufsschule und im Ausbildungsbetrieb
- Förderung der Schlüsselkompetenzen
- Bewerbungstraining

Verwaltungsfachangestellte

- Deutsch: Kommunikation
- Sozialkunde: Arbeitsrecht, Sozialversicherung, Verwaltungsaufbau

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: Individuell

Ansprechpartnerin

Frau Beer, Telefon 0731 379355-16

Maßnahmeort

Ulm: Magirusstr. 41, 89077 Ulm

Verwaltungsfachangestellte*r [Fachrichtung Kommunal- und Landesverwaltung]

Die Experten in der öffentlichen Verwaltung



Informationen zum Beruf

Als Verwaltungsfachangestellte*r für die Kommunal- und Landesverwaltung haben Sie die ideale Basis für eine berufliche Laufbahn in der öffentlichen Verwaltung. Nach Ihrer erfolgreichen Ausbildung können Sie in sehr unterschiedlichen Bereichen von Gemeinde-, Kreis- oder Landesverwaltungen arbeiten, z. B. in Bürgerbüros, in der Personalverwaltung, im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen oder in Bau- oder Sozialämtern.

Das Arbeitsgebiet ist sehr vielfältig und abwechslungsreich: Im Bürgerbüro arbeiten Sie serviceorientiert und unterstützen beispielsweise ratsuchende Menschen bei der Antragsstellung. Gleichzeitig stehen Sie im Dialog mit Bürgern und haben ein offenes Ohr für deren Bedürfnisse.

An anderer Stelle bereiten Sie Verwaltungsentscheidungen für Gremien vor und helfen mit, die Be-

schlüsse anschließend umzusetzen. Dies erfordert ein organisiertes und sorgfältiges Arbeiten – denn ob Personalentscheidungen, neue Entgeltberechnungen oder aufwendige Genehmigungen, bei allen Maßnahmen müssen geltende Rechtsvorschriften angewendet und eingehalten werden.

Der Einblick in sensible Bürgerdaten oder politisch brisante Informationen fordert außerdem auch ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Verschwiegenheit.

Wenn Sie die Ausbildung abgeschlossen haben und nach einiger Zeit Berufserfahrung Ihren beruflichen Aufstieg vorantreiben möchten, können Sie sich zum / zur Fachwirt*in, Diplom-Verwaltungswirt*in oder Bachelor of Arts in Public Management weiterentwickeln.

Maßnahmedauer

24 Monate (inkl. 7 Monate betriebl. Praktikum)

Abschluss

Staatlich gepr. Verwaltungsfachangestellte*r
Fachrichtung Kommunal- und Landesverwaltung

Fördermöglichkeiten

Berufliche Reha: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)

Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit / des Jobcenters



Ihre Umschulung bei uns

Die Umschulung zum/zur Verwaltungsfachangestellten der Kommunal- und Landesverwaltung wird bei uns im Haus zeitlich verkürzt angeboten. In 24 Monaten Ausbildungszeit – sieben Monate Betriebspraktikum inklusive – können Sie den staatlich anerkannten Berufsabschluss erreichen. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Verwaltungsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Mit den Ausbildungsinhalten wie Öffentliches Recht, Kommunales Finanzwesen oder Verwaltungsbetriebslehre bereiten wir Sie gezielt auf alle wichtigen Aspekte in einer öffentlichen Verwaltung vor. Grundlagenkenntnisse der Allgemeinen Wirtschaftslehre und der Umgang mit Microsoft Office runden das Ausbildungspaket ab.

Während Ihrer Umschulung können Sie optional und begleitend zur Qualifizierung die Ausbildereignungsprüfung ablegen.

Jobchancen

Die Kommunen und Städte der Landkreise wachsen und mit ihnen die Aufgaben der öffentlichen Verwaltungen. Beste Zukunftsaussichten also für Sie, denn in gleichem Maße steigt auch der Bedarf an Mitarbeitenden, die neben sehr guten kommunikativen Fähigkeiten über ein fundiertes verwaltendes Wissen verfügen. Als Verwaltungsfachangestellte*r sind Sie flexibel und können in sehr unterschiedlichen Bereichen eingesetzt werden – und das ist Ihre Chance.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Beratungstermine: individuell

Voraussetzung

- Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder
- Hauptschulabschluss oder mittlere Reife und mind. 3 Jahre Berufserfahrung oder
- Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife)

Anforderungen

- Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen und Abläufen in der öffentlichen Verwaltung
- Gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Sorgfältiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Serviceorientierung

Ausbildungsschwerpunkte

- Allgemeine Wirtschaftslehre
- Öffentliches Recht
- Kommunales Finanzwesen
- Datenverarbeitung
- Verwaltungsbetriebslehre
- Englisch
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Übungslaptop
- Microsoft Office

Ansprechpartnerin

Frau Beer, Telefon 0731 379355-16

Maßnahmeort

Ulm: Magirusstr. 41, 89077 Ulm



Anfahrtsbeschreibung – So finden Sie uns in Ulm



Anreise mit öffentlichem Nahverkehr vom Hauptbahnhof Ulm

-  Mit der Straßenbahnlinie 1 Richtung Söflingen bis zur Haltestelle Magirusstraße/Söflinger Tagesklinik. Von dort noch 2 Minuten Fußweg zur Magirusstraße 41.
-  Mit dem Bus Linie 20 vom Zentralen Busbahnhof in Richtung Ulm-Söflingen bis zur Haltestelle Sonnenstraße. Von dort noch 5 Minuten Fußweg in die Magirusstraße.

 Fahrplan und Fahrzeiten: www.ding-ulm.de oder www.bwegt.de



BFW Schömburg



pro.Di

Berufsförderungswerk Schömburg gGmbH / pro.Di GmbH

Geschäftsstelle Ulm

Magirusstr. 41, 89077 Ulm

Telefon 0731 379355-0

Telefax 0731 379355-20

E-Mail info@bfw-schoemberg.de

Mehr Informationen: www.bfw-in-ulm.de | www.pro-di.net/ost